

Goldrausch in der Wüste - Tausende Goldsucher im Sudan

26.08.2010 | [GoldSeiten](#)

Afrikas größtes Land hat in letzter Zeit eher für Negativschlagzeilen gesorgt. Krieg, Hunger, Elend. Nun stürzen sich die großen Goldunternehmen auf den südlichen Nachbarn Ägyptens, da unter dem Wüstensand große, unerforschte Goldvorkommen anscheinend nur darauf warten, gefördert zu werden. La Mancha, das kanadische Tochterunternehmen der französischen Areva, ist ganz vorne mit dabei. Ende Juli verkündete La Mancha gute Prospektierungsergebnisse in den zentralsudanesischen Nuba-Bergen, einem politisch sehr sensiblen Gebiet. Dieses Projekt betreibt La Mancha mit den sudanesischen Behörden (70:30).

Weiter nordöstlich, 500 km von der Hauptstadt Karthum entfernt, suchen tausende Goldschürfer die Wüste im Niltal mit Metalldetektoren nach Gold ab. Viele wohnen in Zelten und haben sich genügend Nahrung und Trinkwasser für mehrere Wochen mitgebracht.

In dem entlegenen Dorf Al-Abidiya durchsuchen zahlreiche junge Männer mit Quecksilber und gemahlenem Erz gefüllte Wannen. Das Quecksilber umschließt das Gold und isoliert es. Dass es durch das Quecksilber zu Vergiftungen kommen kann, ist den Männern entweder nicht bewusst oder egal.

Im Sand des Niltals verbirgt sich allerdings nicht nur Gold. Auch die Relikte der Nubier, eine der frühesten Zivilisationen im Niltal, liegen hier verborgen. Die Funde werden von Archäologen nach und nach geborgen. Diese schlagen nun Alarm: nicht nur verlieren sie wertvolle einheimische Arbeitskräfte an die Goldsuche, auch die im Wüstensand vergrabenen archäologischen Schätze kommen zu Schaden. Die Grabungsstätten würden verwüstet oder versehentlich zerstört.

© Redaktion [GoldSeiten.de](#)

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/21026--Goldrausch-in-der-Wueste---Tausende-Goldsucher-im-Sudan.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).